

LAIQON

RKH BERÄT DIE LAIQON AG BEI VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG EINER BARKAPITALERHÖHUNG ZUR BETEILIGUNG DER JOACHIM HERZ STIFTUNG ALS NEUER STRATEGISCHER ANKERINVESTOR

10. Dezember 2024

Raschke von Knobelsdorff Heiser (RKH) hat die LAIQON AG bei dem Abschluss einer Investmentvereinbarung mit der in Hamburg ansässigen Joachim Herz Stiftung sowie bei der Vorbereitung und Durchführung der anschließenden Barkapitalerhöhung (insgesamt die „**Transaktion**“) beraten. Die LAIQON AG ist ein auf aktiv- und KI-gemanagte Fonds sowie individuelle Vermögensverwaltung spezialisiertes und im Freiverkehr der Börse Frankfurt (Scale) gelistetes Finanzhaus.

Im Zuge der Transaktion hat die LAIQON AG ihr Grundkapital durch Ausgabe von Stück 2.100.000 neuen Aktien unter Bezugsrechtsausschluss um EUR 2.100.000,00 auf EUR 21.139.818,00 erhöht. Die Joachim Herz Stiftung hat durch Übernahme sämtlicher neuer Aktien zu einem Zeichnungspreis von EUR 6,00 je Aktie eine Beteiligung von rund 9,93 % am Grundkapital der LAIQON AG erworben.

Als eine der großen deutschen Stiftungen mit dem Fokus auf der Förderung innovativer, anwendungsbezogener Forschungsvorhaben an den Schnittstellen von Wirtschaft, Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften und Medizin hat sich die Joachim Herz Stiftung als langfristig orientierter strategischer Ankerinvestor an der LAIQON AG beteiligt.

Den mit der Transaktion generierten Barmittelzufluss in Höhe von EUR 12.600.000,00 wird die LAIQON AG insbesondere für den Aus- und Aufbau weiterer Vertriebskooperationen und strategischer Partnerschaften des LAIQON-Konzerns sowie zur Weiterentwicklung der Digital Asset Plattform 4.0 und des WealthTech LAIC verwenden.

RKH hat als gesellschafts- und kapitalmarktrechtlicher Berater der LAIQON AG bei der Vorbereitung, der Erstellung und dem Abschluss der Investmentvereinbarung sowie bei der Vorbereitung und Durchführung der Barkapitalerhöhung beraten. Für RKH tätig waren Dr. Kristian J. Heiser (Partner, Federführung - Corporate/Kapitalmarkt/M&A) und Maximilian Neeb (Assoziierter Partner - Corporate/Kapitalmarkt/M&A).

Inhouse bei der LAIQON AG wurde die Transaktion rechtlich von Greta Gaumert (General Counsel (Syndikus) und Head of Group Compliance) und Niklas Weller (Legal Manager) verantwortet.

Hintergrund

RKH ist eine mehrfach ausgezeichnete Corporate/M&A-Boutique mit Sitz in Hamburg, die im Jahre 2005 im Wege eines Spin-offs von Freshfields Bruckhaus Deringer gegründet wurde. Die Sozietät konzentriert sich auf die Beratung deutscher und ausländischer Mandanten bei komplexen gesellschafts- und kapitalmarktrechtlichen Fragen, Unternehmenstransaktionen und Streitverfahren. Zu den Mandanten von RKH zählen namhafte Familienunternehmen, deutsche und internationale Industrie-, Handels- und Immobilienunternehmen, Private Equity/Venture Capital-Investoren und Family Offices sowie Banken und andere Finanzdienstleister. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.rkh-law.de.

RKH berät die Unternehmensgruppe der LAIQON AG bereits seit mehreren Jahren in gesellschaftsrechtlichen, kapitalmarkt- und transaktionsrechtlichen Themen.

Kontakt

Dr. Kristian J. Heiser
+49 40 866 433 44
heiser@rkh-law.de